

An
Gemeinde Gilching
z.Hd. Hr. Bgm. Walter
Rathausplatz 1
82205 Gilching

Gilching, 30.09.2021

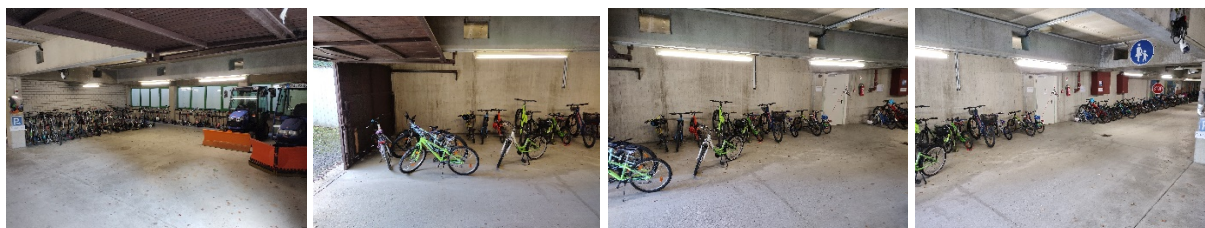
Betr. Haushaltsplanungen 2022

Antrag auf Errichtung einer gesonderten Fahrrad- und Tretroller-Abstellereinrichtung an der Arnoldus-Grundschule in der Talhofstraße

Sehr geehrter Hr. Bgm. Walter,

die Fahrradabstellkapazitäten im gemeinsamen Fahrradkeller der Arnoldus-Grundschule und des Christoph-Probst-Gymnasiums reichen bei weitem nicht mehr aus, um den Bedarf zu decken.

Durch Einbauten und Abstellplätze für Hausmeistergerätschaften ist der zur Verfügung stehende Platz ebenfalls weiter verringert. Durch parkende Fahrräder ist die nutzbare Breite der Rampe und Verkehrswege im Keller eingeschränkt.



Zusätzlich ist die Rampe offizieller Fluchtweg aus dem Fahrradkeller.



Die Einfahrt- und Ausfahrtsituation in den Keller ist zu den Stoßzeiten eine gefährliche Engstelle.

Die von der Verwaltung angeordnete Änderung der Rampenbenutzung in reinen Fußgängerverkehr (Schieben des Fahrrads) führt dazu, dass

- es zu Akzeptanzproblemen seitens der Kinder kommt,
- sich die Rampenbelegung je Schüler verlängert,
- der Platzbedarf pro Schüler auf der Rampe größer wird
- und insgesamt die Leistungsfähigkeit der Rampe und der Verkehrsflächen im Fahrradkeller zu Stoßzeiten erheblich reduziert wird.

Die weiteren Stellplatzkapazitäten des CPG reichen ebenfalls nicht. Freiwerdende Abstellplätze im Fahrradkeller könnten wieder dem Gymnasium zugeschlagen werden.



Da sich absehbar die Zahl der Fahrräder und Tretroller sicher nicht reduzieren wird – auch nicht bei Inbetriebnahme des Herrschinger Gymnasiums, ist u.E. eine Entzerrung durch Erweiterung der Kapazitäten und Trennung der Benutzergruppen „Grundschule“ und „Gymnasium“ angezeigt; auch um die Fluchtweg-Situation aus dem Fahrradkeller im Brandfall zu entschärfen.

Wir stellen daher folgenden

ANTRAG

auf Einstellung der entsprechenden Haushaltsmittel in Höhe von 60.000,00 € im Jahr 2022 für die Errichtung von gesonderten Tretroller- und Fahrrad-Abstellanlagen für 100 Tretroller und 50 Fahrräder für die Grundschulkinder auf dem Gelände der Arnoldus-Grundschule.

Als Mindestausstattung nach dem Antrag sollten die Fahrrad- und Tretrollerständer angeschafft werden. Ggf. können die vorhandenen Ständer für die Tretroller verwendet werden.

Je nach Standort gehen wir davon aus, dass eine Bodenbefestigung (z.B. versickerungsfähige Pflasterung / Rasengittersteine) erforderlich ist.

Als zusätzlicher Wetterschutz wäre eine einfache freitragende, feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Blecheindeckung (Abb. 2) denkbar.



Abb. 1 Bsp. Rollerständer mit 6 Einstellplätzen, Fa. Schake



Abb. 2 Bsp. Fahrradständerüberdachung der Fa. Gronard mit ADFC-zertifizierten Fahrradständer Typ Kappa.

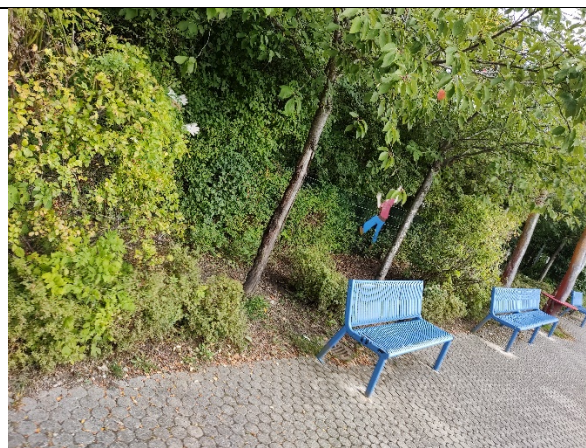
Unter Berücksichtigung, dass eine Umgestaltung / Sanierung der Arnoldus-Grundschule absehbar ist, regen wir an, die Ausführung ggf. variabel/mobil zu gestalten, so dass diese ggf. umgezogen oder im Falle einer Nicht-Weiterverwendung in der Arnoldus-Grundschule für andere Einrichtungen weiterverwendet werden können.

Weiterhin sollte die Platzierung nicht auf Kosten der ohnehin schon knappen Lehrerparkplätze gehen und der Schulgarten nicht verändert werden.

Aus unserer Sicht scheinen folgende Platzierungen grundsätzlich geeignet:



1. Talhofstraße, nördlich der Fahrradkeller-Zufahrt unter den Bäumen



2. Pausenhof, Arnoldus-GS am Grünstreifen zum Lehrerparkplatz.



Für Rückfragen stehe ich gerne zur Verfügung.

Oliver Fiegert
Oliver Fiegert – GR für BfG